

# VOIGT WUNSCH HOLLER

Partnerschaft von Rechtsanwälten

**VOIGT WUNSCH HOLLER** Sie haben Mut bewiesen und sind belohnt worden. Mitten in der Wirtschaftskrise wagten die Gesellschaftsrechtler Dr. Hans-Christoph Voigt, Dr. Oliver Wunsch und Dr. Lorenz Holler den Schritt in die Selbstständigkeit und gründeten mit VOIGT WUNSCH HOLLER ihre eigene Kanzlei. Und das, obwohl sie als Principal Associates bei Freshfields Bruckhaus Deringer durchaus gute Partner-Chancen hatten.

- Der Plan ging auf: Mit unternehmerischer Weitsicht und großem Geschick haben sich die jungen Anwälte innerhalb weniger Monate ihren Platz im Hamburger Markt erarbeitet. Dieser Erfolg ist vor allem einer klaren Strategie zu verdanken: VOIGT WUNSCH HOLLER tritt nicht in Konkurrenz mit den Großkanzleien – auch wenn sich unter den Mandanten zahlreiche Branchengrößen tummeln und namhafte Unternehmen wie Aurubis und Conergy den Anwälten auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit gefolgt sind.

- Die Kanzlei besetzt stattdessen ihre ganz eigene Nische: Als strategische Beraterin für auch börsennotierte Mittelständler verfolgt sie ein Konzept, das überzeugt. Mandanten lobten besonders „dass man bei wichtigen Entscheidungen nie mit einer Liste juristischer Aspekte alleingelassen wird“. Darüber hinaus empfehlen Großkanzleien die Anwälte oft bei Interessenkonflikten. So viel ist sicher: Von diesem Hamburger Großkanzlei-Spin-off wird man noch viel hören.